Integratives Brückenangebot im Kanton Schwyz

Für fremdsprachige Jugendliche und Erwachsene bieten wir das **Integrative Brückenangebot** an.

- ✓ Intensive sprachliche Förderung
- ✓ Gezielte individuelle Förderung im praktischen und schulischen Bereich
- ✓ Aktive Integration in die schweizerische Gesellschaft
- ✓ Förderung der Selbständigkeit und Erweiterung der Handlungsfähigkeit
- ✓ Unterstützung im Berufswahlprozess und beim Finden einer passenden Anschlusslösung (Praktikum, Lehrstelle, Arbeitsstelle)
- ✓ Förderung der Persönlichkeitsentwicklung

Die Angebote im Überblick

Integratives Brückenangebot (Grundjahr)

- ✓ 4 Tage Schulunterricht (pro Woche)
- ✓ 1 Tag Praktikum oder individuelle Lernzeit (pro Woche)

Zielgruppe: fremdsprachige Jugendliche von 15 – 21 Jahren
Voraussetzung: Deutschniveau A2

Schulort: Pfäffikon SZ und Goldau SZ

Integratives Brückenangebot (Aufbaujahr)

- ✓ 4 Tage Schulunterricht (pro Woche)
- ✓ 1 Tag Praktikum oder individuelle Lernzeit (pro Woche)

Zielgruppe: fremdsprachige Jugendliche von 15 – 21 Jahren
Voraussetzung: Deutschniveau B1

Schulort: Pfäffikon SZ und Goldau SZ

Integratives Brückenangebot (IBA 21plus)

- ✓ 1 Tag Schulunterricht (pro Woche)
- ✓ 4 Tage Arbeit in einem Betrieb (pro Woche)

Zielgruppe: fremdsprachige Erwachsene ab 21 Jahren
Voraussetzung: Deutschniveau B1- & Arbeit/Praktikum

Schulorte: Pfäffikon SZ und Goldau SZ

Informationen zu diesem Angebot erhalten Sie bei der Fachstelle für Migration (041 819 16 72)

Aufnahmekriterien

- ✓ 15 – 21-jährig, wohnhaft im Kanton Schwyz
- ✓ Basis- Deutschkenntnisse, **mind. Sprachniveau A2** nach europäischem Referenzrahmen (http://www.europaeischer-referenzrahmen.de/sprachniveau.php)
- ✓ Intellektuelles Potential, um mindestens eine EBA-Ausbildung absolvieren zu können
- ✓ Soziale Fähigkeiten und ausreichend **stabile psychische Grundverfassung** als Voraussetzung für einen erfolgreichen Schulbesuch
- ✓ Fähigkeit und Bereitschaft, die Schule lückenlos und mit persönlichem Einsatz zu besuchen
- ✓ Bestreben, eine Anschlusslösung in der beruflichen Grundbildung zu finden
- ✓ Bereitschaft, an der persönlichen Weiterentwicklung zu arbeiten

Anmelde- und Aufnahmeverfahren

- ✓ Anmeldung vom **1. Februar bis 28. Februar 2026**
- ✓ Anmeldeformulare auf der Webseite www.bbzp.ch ➔ Brückenangebot
- ✓ Absolvierung der **obligatorischen** Standortbestimmung (Deutschniveau, Motivation etc.)

Im Juni erhalten alle Interessenten eine schriftliche Zu- oder Absage.

Bei erfolgreicher Aufnahme ins IBA, findet am **10. Juni 2026 (Pfäffikon)** oder am **11. Juni 2026 (Goldau**), der **obligatorische** Vorbereitungsanlass statt.

Definitive Aufnahme

- ✓ Unterzeichnung der **Ausbildungsvereinbarung** (bei Schulstart)

Kosten

	IBA G	IBA A
Schulgeld	Fr. 600.00	Fr. 600.00
Lehrmittel/Material	max. Fr. 500.00	max. Fr. 500.00
Inputtage/Exkursionen	max. Fr. 400.00	max. Fr. 400.00
	Fr. 1'500.00	Fr. 1'500.00

In den Integrativen Brückenangeboten wird mit BYOD (Bring Your Own Device) gearbeitet. Die Lernenden bringen ein eigenes Notebook in den Unterricht mit.
Eine beschränkte Anzahl von Mietgeräten steht zum Preis von CHF 300 pro Schuljahr zu Verfügung.

Versicherung

Es besteht keine Versicherung durch den Schulträger. Lernende des Brückenangebots müssen sich auf privater Basis ausreichend versichern.

Freifachkurse

Lernende aller Brückenangebote im Kanton Schwyz haben die Möglichkeit, Freifachkurse der Kaufmännischen Berufsschule Lachen (KBL) oder Schwyz (KBS) zu besuchen. Bei **Empfehlung durch die Lehrperson** und einer Kurspräsenz von mindestens 80% ist der Besuch der Kurse kostenlos.

Zeugnis

Am Ende jedes Semesters erhalten die Lernenden ein Zeugnis. Dieses gibt Auskunft über das Arbeitsverhalten, das Sozialverhalten, die schulischen Leistungen sowie die Absenzen.

Ausschluss aus einem Brückenangebot

Bei der Aufnahme in ein Brückenangebot wird zwischen den Lernenden, ihren gesetzlichen Vertretern, der betreuenden Stelle und der Schulleitung des Berufsbildungszentrums eine schriftliche Vereinbarung abgeschlossen. Die Schulleitung des Berufsbildungszentrums kann einen Ausschluss aus einem Brückenangebot verfügen bei:

- ✓ Ungenügender Einsatz- und Leistungsbereitschaft
- ✓ Schwerwiegenden Verstössen gegen die geltenden Regeln
- ✓ Disziplinarischen Vergehen
- ✓ Gesetzlichen Verstössen (insbesondere Suchtmittelvergehen, Rassismus, Gewalt, Sexualdelikte)

Bei selbstverschuldetem Ausschluss oder unbewilligtem Austritt aus einem Brückenangebot kann die Schulleitung eine **Gebühr von Fr. 200.00** erheben.

Grund- und Aufbaujahr im Überblick

Das Angebot im **Grund- und Aufbaujahr** ist auf eine intensive sprachliche Förderung ausgerichtet. Zum Erlangen der sozialen Integration werden den Lernenden die Bräuche und Sitten der Schweiz nähergebracht. In Klassen mit Teilnehmern aus vielen Nationen und mit verschiedenen Glaubensrichtungen wird der tolerante Umgang in einer multikulturellen Gemeinschaft geübt.

Schultage	4 Tage pro Woche
Arbeit in Praktikumsbetrieb	1 Tag pro Woche
Zielgruppe	fremdsprachige Jugendliche von 15-21 Jahren mit Basisdeutschkenntnissen (mind. Deutschniveau A2)
Weiteres	Bei guten Deutschkenntnissen und je nach Möglichkeit kann der Einstieg direkt in das Aufbaujahr erfolgen
Schulort	Berufsbildungszentrum Pfäffikon, Schulhaus Römerrain

Unterricht

Pflichtfächer (29 Lektionen)
Deutsch als Zweitsprache (die Hälfte der Lektionen wird in Niveaugruppen geführt), Gesellschaft und Arbeit, Mathematik, Sport, Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT), Praktischer Unterricht, Coaching.

Im Grundjahr ist das Ziel das Erreichen des **Deutschniveaus mündlich B1 und schriftlich gutes A2** des europäischen Referenzrahmens (GER). Die Lernenden gewinnen den Überblick über die vielfältige Berufswelt und das Schweizer Bildungssystem. Durch Schnupperlehren sammeln sie Erfahrungen und wertvolle Kontakte in unterschiedlichen Berufen und Betrieben.

Im Aufbaujahr werden die Deutschkenntnisse ausgebaut. Das Ziel ist das **Niveau mündlich B2 und schriftlich gutes B1** des europäischen Referenzrahmens (GER). Die Lernenden erarbeiten sich die nötigen Kompetenzen zur Berufswahl, entscheiden sich für einen Beruf und bewältigen die Bewerbungsschritte zunehmend selbständig.

Praktikum

In längeren und kürzeren praktischen Arbeitseinsätzen in Betrieben sollen IBA-Lernende verschiedene Berufe kennenlernen. In diesen Praktika oder Schnupperlehren erfahren sie die eigenen Stärken und Fähigkeiten. Dadurch gelangen sie zu einer realistischen Einschätzung ihrer beruflichen Ziele.

Coaching

Die Lernenden werden im Berufswahl- und Bewerbungsprozess unterstützt und erhalten Begleitung im Setzen von realistischen (Teil-) Zielen.

Zusammenarbeit und Synergien zwischen den Brückenangeboten

Um den unterschiedlichen Begabungen der Lernenden gerecht zu werden und um sie optimal zu fördern, ist die Durchlässigkeit zu den Kombinierten und Schulischen Brückenangeboten gegeben.

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da!

Berufsbildungszentrum Pfäffikon
Schützenstrasse 15
8808 Pfäffikon
www.bbzp.ch

brueckenangebot@bbzp.ch
055 415 13 00

Berufsbildungszentrum
BBZ Pfäffikon

Berufsbildungszentrum Goldau
Zaystrasse 44
6410 Goldau
www.bbzg.ch

irene.ulrich@bbzg.ch
041 855 27 77

bbzg
berufsbildungszentrumgoldau